



Van Gogh, Trauernder alter Mann, 1890

Öffentlicher Vortrag

Altern mit und in der Psychoanalyse

Marie-Luise Hermann (Zürich)

Freitag 09.09.2022 20-22 Uhr

im Seminarraum M35, Murbacherstrasse 35, Luzern

Eine Entwicklungspsychologie des Alterns wurde erst seit dreissig Jahren von PsychoanalytikerInnen klinisch beobachtet, mit eigenen Konzepten erforscht und erprobt. In der Arbeit mit Menschen ab Mitte Vierzig bis ins hohe Alter ermöglichen Grundkenntnisse der Entwicklungskonflikte der Altersphasen ein tieferes Verständnis.

Der Vortrag gibt einen Überblick über die besonderen Herausforderungen des Älterwerdens ab den mittleren Jahren: Durch die begrenzte Lebenszeit und Belastungen geraten ungelöste neurotische Konflikte, Struktur- und Abwehrformationen unter Druck, die Ablösung von adoleszenten Kindern und alten Eltern erfordert Abschiede und Neuorientierung, Vorboten des Älterwerdens und der Pensionierung bringen narzisstische Kränkungen mit sich, die bis ins hohe Alter Anpassungen des Ich-Ideals erfordern. Besonderheiten der Psychotherapie im Alter werden praxisnah vorgestellt.

Im Gespräch reflektieren wir Abwehrpositionen gegenüber dem eigenen Altern und der Bereitschaft für analytisches Arbeiten mit alten Menschen, aber auch innerhalb der Psychoanalyse als Disziplin.

Marie-Luise Hermann, Dr. phil., Fachpsychologin für Psychotherapie FSP, Musikerin. Oberpsychologin und psychotherapeutische Leitung der Station „Schwerpunkt 50+ und Privé“ in der Privatklinik Clenia Littenheid sowie Psychoanalytikerin in eigener Praxis in Zürich. Geschäftsführende Herausgeberin der Zeitschrift psychosozial. Redaktionsmitglied des Journal für Psychoanalyse des PSZ, Dozentin und Supervisorin am PSZ. Mitglied der Arbeitsgruppe „Psychoanalyse und Altern“, Kassel. Zahlreiche Publikationen und Vorträge zu Psychotherapie im Alter.

Unkostenbeitrag für Nichtmitglieder: Fr. 20.-, für (KJF-) Studierende: Fr. 10.-